

[9814.] Zur gefälligen Beachtung.

Ich sehe mich zu der Bitte veranlaßt, mir von Neujahr 1848 an durchaus keine unverlangten Nova mehr zu senden, mit Ausnahme derjenigen Handlungen, von denen ich mir solche speciell erbeten.

Von Norddeutschland muß ich mir von Neujahr 1848 an aber alle unverlangten Zusendungen, selbst Fortsetzungen verbitten, da ich meinen Bedarf für die Folge ausschließlich durch die Herren Beck & Fränkel in Stuttgart beziehen werde, an welche Sie auch die für mich bestimmten Fortsetzungen senden wollen. (Die Salbi aus Rechnung 1847 werde ich zur nächsten Oster-Messe, wie bisher, nach Liste in Leipzig zahlen lassen.)

Dagegen bitte ich um schleunigste Einsendung von Wahlzetteln, Prospecten, Placaten, allen Circularen etc.

Die Nichtbeachtung meiner Bitte würde zur Folge haben, daß ich alle unverlangten Zusendungen mit Vortonachnahme remittiren müßte.
Schw.-Smünd, Decemb. 1847.

G. Schmid.

[9815.] Indem ich den geehrten Herren Collegen, welche mich bis jetzt schon so freundlich mit ihrem Vertrauen beschenkt haben, verbindlichst danke, bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniß, dass ich von heute an nur solche Nova in einfacher Anzahl bis Ende 1847 annehme, wovon zur Ostermesse 1848 unbedingt Disponenden gestattet werden, und werde ich Alles nach dem 20. December in Leipzig Eintreffende auf neue Rechnung notiren. Musikalien, Bilder und Landkarten aber sind mir stets willkommen.

Pressburg, 27/11. 1847.

Johann Schwaiger.

[9816.] Von allen antiquarischen und Auctions-Catalogen bitten uns stets 6 Exempl. zu senden.
Königsberg, den 12/1. 1847.

Vorträger'sche Sort.-Buchhandlg.
Tag & Koch.

[9817.] Helmich & Co. 438 Broadway in New-York, besorgen den Herren Kollegen alle Aufträge in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika prompt und billig.

[9818.] Hinterskirch'sche Hofbuch. in Donaueschingen ersucht um Einsendung aller antiquarischen Cataloge, gleich nach Erscheinen und zwar in 2facher Anzahl.

[9819.] Beachtenswerthes für den deutschen, belgischen, französischen und englischen Buchhandel und Industrie.

1) Außerst billige Inserate für das reiche und handeltreibende Königreich Holland nehme ich in mein periodisches Werk „De Tyd“ (die Zeit) auf. — 2) Die Zeile von 15 Silben kostet 2 S^h, eine Silbe großer Anfangsbuchstaben 5 Pf. — 3) „De Tyd“ erscheint circa alle 14 Tage. — 4) Für 2 S^h kann man eine Nummer erhalten, worin sich seine Anzeige befindet. — 5) Portofreie Briefe und Vorausbezahlung an die Herren Haupt-Agenten Klein & Wies, Zollstraße No. 9 in Köln.

Im Haag, im Juli 1847.

Die Verleger von De Tyd.
J. E. van der Vliet.

Die unterzeichneten Autoritäten bewahren und legalisiren gern, daß „De Tyd“ allgemein in Holland und dessen Colonien gelesen wird und allzeit eine große Menge Inserate enthält.

Der Bürgermeister und Stadtrath vom Haag (war gezeichnet van der Haer) G. F. R. Suringar, Präsident des Niederländischen Buchhandels-Vereins. Julius Bunge und D. C. Splitzgerber, Consuls von Sachsen und Preußen in Holland. L. R. Bischofsheim, Consul von Belgien in Holland. Die Ambassaden von Preußen, Belgien, Frankreich, England und Holland.

Die authentischen Certificate liegen bei dem obengenannten Haupt-Agenten und die legalisirten Abschriften bei den betreffenden Agenten zu gefälliger Einsicht offen.

In Bezug auf Obiges nehmen die Unterzeichneten, so wie deren Agenten, Inserate für in- und ausländische Zeitungen zu den von ihnen veröffentlichten Preisen an:

in Berlin die Herren G. Schlickelmann & Co., in Frankfurt a/M. Herr Paul Goeliger, in Hamburg Herr H. Janssen, in Leipzig Hr. Aug. Zeidler, in München Herr Joh. Ign. Gernbaur.

Klein & Wies,

Inhaber einer Expeditions- u. Commissions-Handlung, Zollstraße No. 9 in Cöln.

[9820.]

Inserate

in dem Intelligenzblatt der Blätter für christliche Erbauung, herausgegeben vom Archidiaconus Dr. Fischer und Pastor Ulich, haben den besten Erfolg. Die Insertionsgebühren betragen 2 1/2 N^g pro Petitzeile. Für das Beilegen gedruckter Anzeigen wird 2 ^h berechnet.

Leipzig.

Otto Klemm.

[9821.] Wer mir den jetzigen Aufenthalt des aus Altenburg gebürtigen Hauslehrers Böttiger, welcher früher in Curland, in letzter Zeit aber bei Insterburg sich aufhielt, mittheilen kann, dem werde ich dankbar verpflichtet sein.

Friedrich Lucas in Mitau.

[9822.]

Düben, im December 1847.

P. F.

Mit Gegenwärtigem nehme ich mir die Freiheit, Ihnen Proben zu

Abschlussformularen à 100 St. 10 S^g, à 1000 St. 1 1/12 ^h, à Rss. = 3840 St. 3 5/8 ^h,

Frachtbrieffen à Buch 10 S^g, à 1/4 Riess 1 1/2 ^h, à 1/2 Riess 2 ^h, à Riess 3 5/8 ^h,

Rechnungen à Buch 8 S^g, à 1/4 Riess 1 ^h, à 1/2 Riess 1 5/8 ^h, à Riess 3 1/2 ^h zu offeriren.

Die Preise sind so billig gestellt, dass Sie gewiss bestimmt werden, sowohl für Sich als auch da, wo in Sortiments-Handlungen dergleichen Formulare vorräthig gehalten werden möchten, einen Auftrag zu ertheilen. Bei Bestellungen von 1/4 Riess und mehr füge ich die Firma gratis bei, und bitte für diesen Fall um genaue Aufgabe derselben.

Die Abschlussformulare werden nach Wunsch auch als Abschlussbuch gedruckt.

Ihnen vorkommenden Falls meine Buchdruckerei unter Zusicherung promptester und geschmackvollster Ausführung jedes mir werdenden Auftrags empfehlend, bemerke ich, dass ich Alles franco Leipzig liefere und bei Verlagswerken die Versendung nach einzusendenden Facturen gratis durch Herrn Rudolph Hartmann in Leipzig besorgen lasse.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wilhelm Steinmüller.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorst. — Neuigk. des deutschen Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienh. — Zur Wahlzettelangelegenheit. — Höpsteins Rechenbuch. — Erwiderung. — Anzeigebblatt Nr. 9724—9822.

| | | | | | |
|-------------------------------|---|-------------------------------|-------------------------------------|---------------------------|---------------------------------|
| Amelangsche Sort.-B. 9736. | Decker'sche Geh. Ober-Hofb. 9732. 9743. | Heinsius'sche Verlagsh. 9761. | Kronberger & R. 9737. | Reclam sen. 9787. | Schwefschke & Sohn 9724. 9765. |
| Andreas'sche B. in Fr. 9798. | Didot Freres 9768. | Heinze & Co. in G. 9758. | Kürschner'sche B. 9749. 9779. 9802. | Reisner'sche B. 9778. | Schwefschke'sche Sort.-B. 9724. |
| Art 9793. | Dotti & Sala 9742. | Helmich & Co. 9817. | Langfeld 9800. | Rengersche B. 9739. | Simon 9755. |
| Köber & Co. 9783. | Dytsche B. 9745. | Herdersche Verlagsh. 9757. | Lucas in M. 9821. | Reuter & Stargardt 9784. | Sonnenberg'sche B. 9809. |
| Bachmann 9760. | Ehrlich 9762. | Heynemann 9810. | Luchtman's 9813. | Rocca, L. 9731. | Springer 9755. 9772. |
| Bassermann 9752. | Engelmann in P. 9777. | Hinterskirch'sche Hofb. 9818. | Meck 9797. | Samter 9756. | Steinmüller 9822. |
| Beck'sche B. in N. 9776. | Enslin 9764. 9769. | Hirt in Br. 9799. | Meißner in H. 9747. | Sartorius in P. 9754. | Taat's, Gebr. 9811. |
| Beck & Fränkel 9791. | Erie 9786. | Hoepfstein 9744. | Mühlmann 9766. | Schlefingersche B. 9753. | Thieme 9812. |
| Bielefeld 9771. | Frank in P. 9788. | Janke 9726. | Müße 9725. | Schmid in Schw.-Gm. 9814. | Trautwein'sche B. 9751. |
| Birett'sche Ant.-B. 9794. | Frohberger 9730. | Jügel 9804. | Nasse'sche B. 9773. | Schröder & Co. 9748. | Trewendt 9733. |
| Vorträger, Gebr. 9734. | Geisler 9781. | Karow 9741. | Oberreich 9780. | v. Schröder 9738. | Wagner, C. 9728. |
| Vorträger'sche Sort.-B. 9816. | Grae in P. 9790. | Keiser & Co. 9795. | Pfizer & Heilmann 9746. 9750. | Schubert & Co. 9740. | Williams & Morg. 9782. |
| Buddeus 9775. | Günther in L. 9803. | Klein & Wies 9819. | Pidler's Wwe. 9801. | Schulze, Herm. 9735. | Anonym 9727. 9729. 9803. 9806. |
| Börsenabl 9807. | Hanke 9785. 9808. | Klemm, D. 9820. | Queknow 9767. | Schwaiger, Joh. 9815. | |
| Galvesche B. 9792. | Häpelsche B. 9763. 9770. 9774. | Klink'schek 9789. | | Schwersche B. 9759. | |
| | | König in P. 9796. | | | |

Verantwortlicher Redacteur J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.